

Cordelia. Donnerstag d. 6. Decbr. musikalische Abendunterhaltung u. Ball
im Wiener Saale. Der Vorstand.

Accordion. Heute Abendunterhaltung im Leipziger Salon. Anf. 7 U. D. V.

Nagels Restauration in Gerhards Garten

ladet zur Table d'hôte Mittags präcis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr ergebenst ein. Monatliches Abonnement 7 Thlr.
A la carte kann zu jeder Zeit gespeist werden.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weinfraut &c. bei **C. A. Mey, Neumarkt**
große Feuerkugel.

Heute Abend Roastbeef im Burgkeller bei **J. G. Kühne.**

Heute Abend Mockturtlesuppe in der Restauration von **G. W. Schneemann.**
Zugleich empfehle ich mein bairisches Bier aus der Brauerei von Herrn **Ammon** in Nürnberg. D. D. b.

Heute Abend Rumpsteak &c. bei **G. Dürr, Burgstraße.**

Colmbacher à 15 Pf., Felsenkeller-Lagerbier à 13 Pf. empfiehlt **G. Dürr, Burgstraße.**

Heute Schlachtfest bei **P. Wenk, Thomaskirchhof Nr. 15.**

Heute früh 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet
W. Fiedler im Heilbrunnen.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
Carl Paul.

Heute früh 9 Uhr Speckkuchen. **S. Pöhler,**
Klostergasse.

Heute früh 9 Uhr Speckkuchen, Abends Schweinsknöchelchen
mit Klößen, bei **Eduard Fröhlich, Burgstraße Nr. 7.**

Heute Speckkuchen bei **J. G. Scheibe,**
Neumarkt, hohe Silte.

Verloren

am Montag Abend im Theater oder auf dem Wege dahin ein
Armband von schwarzem Sammet mit breitem goldnem Schloß,
darauf die Buchstaben **W. A.** Der Finder erhält **Einen Thaler**
Belohnung bei Kaufmann **Gold, Petersstraße Nr. 29.**

Verloren.

Verloren wurden den 4. d. M. an der Ecke des Marktes fünf
Thaler in Cassenbilletts. Man bittet den ehelichen Finder, gegen
1 Thaler Belohnung dieselben zurückzugeben Schulgasse Nr. 5.

Verloren wurde am Sonntage von der Bergschenke von Lin-
denau bis an die große Funkenburg ein weiß gesticktes Battist-
Taschentuch, gez. **F. A.**, und gegen Belohnung abzugeben Ritter-
straße Nr. 32, 1. Etage.

Verloren wurde eine Lorgnette aus hellbraunem Schildpatt
am Sonntag den 2. d. Vormittag in der Petersstraße vom Hotel
de Baviere gegen den Markt zu. Gegen eine honnette Belohnung
abzugeben in der Lauchaer Straße Nr. 5 parterre.

Verloren wurde am 4. d. M. in den Vormittagsstunden
auf dem Wege von Amtmanns Hofe bis zum Naschmarkt und
von da bis zum Augusteum ein von einem stählernen Ring zu-
sammengehaltenes Bund Schlüssel. Der Finder wird gebeten,
dieselben gegen eine angemessene Belohnung im Universitätsgericht
abzugeben.

Verloren wurde Sonntag Abend von Volkmarisdorf bis zum
Thonberg das Dienstbuch des **Wilhelm Schlichting.** Man
bittet es gegen Belohnung auf hiesiger Polizei abzugeben.

Verloren wurde Sonntag Nachmittag ein Lederkästchen mit
einer Filetarbeit und wird gebeten, es gegen Dank und Belohnung
gütigst abzugeben bei **Hrn. Posamentirer Stidel, Barfußgäßchen.**

Eine Brille

in Gold gefaßt mit dem besondern Kennzeichen, daß die Halter
sich in die Biegel zurückschieben, wurde am 20. November von
der Königsstraße auf den Ritterplatz verloren, und dem Zurück-
bringer Ritterplatz Nr. 15, 2 Treppen, 3 Thaler Belohnung gewährt.

Ein Taschentuch mit Bäckchen, gez. **H. L.**, wurde vorigen
Montag im Durchgange des Kurprinz verloren. Gegen Belohnung
bei dem Hausmann daselbst abzugeben.

Es ist am 3. December vor der Loge Nr. 17 des Theaters des
ersten Ranges eine Boa verloren gegangen. Abzugeben gegen Be-
lohnung Thomasschule am Pfortchen.

Verlaufen

hat sich Montag Vormittag ein wenige Monate altes schwarzes
Pinscherhündchen mit gestuften Ohren. Wer dasselbe Neuschöne-
feld Nr. 1 abliefert, erhält 15 Ngr. Belohnung.

Verlaufen hat sich ein schwarzer ungeschorner Pudel ohne
Halsband, auf den Namen **Nero** hörend; gegen gute Belohnung
abzuliefern beim Hausmann **Lutschke** in Kraßs Hof.

Verlaufen hat sich Sonnabend eine kleine weiße, mit hell-
braunen Ohren und Flecken gezeichnete Wachtelhündin, auf den
Namen „Puffel“ hörend. Dieselbe bittet man gegen Belohnung
im Gosenthal bei **Bartmann** abzugeben.

Aufforderung. Die resp. Inhaber der verlorenen Pfand-
scheine Nr. 37,043 i, 40,618 i, 47,075 i, 56,962 i, 64,959 i, 80,241 i,
81,565 i, 82,125 i, 82,696 i, werden hierdurch aufgefordert, sich da-
mit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht
daran zu beweisen oder dieselben gegen eine Belohnung zurückzu-
geben, widrigenfalls die Pfänder den Eigenthümern, der Leihhaus-
ordnung gemäß, ausgeliefert werden sollen.

Das Leihhaus zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Es sind nachverzeichnete 20 Stück Loose 2r Klasse 37r K. S. Landes-Lotterie, nämlich:
Nr. 5161—80 in $\frac{2}{3}$ aus der Herzogl. priv. Haupt-Collection zu Dessau,
als abhanden gekommen angezeigt, vor deren Erwerb mit dem Bemerkten hierdurch gewarnt wird, daß allenthalben die nöthigen Vor-
sichtungen getroffen worden sind, um die Rechte der Inhaber der Loose 1r Klasse 37r Lotterie an diesen Loosen, so wie an die in
2r Klasse 37r Lotterie auf obige Nummern etwa fallenden Gewinne sicher zu stellen.

Leipzig den 3. December 1849.

Königl. Lotterie-Haupt-Expedition.
E. A. Linde.